



MEDIENINFORMATION

Einführungsveranstaltung weist den Weg durchs schulische Puzzle

Mitte August sind an den Volksschulen Nidwaldens mehr als 4000 Schülerinnen und Schüler mit ihren Lehrpersonen in ein neues Schuljahr gestartet. Für rund 50 Lehrpersonen bedeutete der Beginn des Schuljahres nicht einfach Alltag, sondern der Anfang eines neuen Kapitels: Sie standen erstmals als hauptverantwortliche Lehrperson im Kanton Nidwalden vor einer Schulklasse.

Damit diese Aufgabe gelingt, braucht es unterstützende Hände, die dabei helfen, Neues zu ordnen und noch unbekannte Teilstücke wie bei einem Puzzle zum gewünschten Gesamtbild zusammenzufügen. Unter anderem hierfür lädt das Amt für Volksschulen und Sport diese Lehrpersonen jeweils kurz nach dem Schulstart zu einer Einführungsveranstaltung ein. Am vergangenen Mittwoch war es wieder soweit. Der neue Bildungsdirektor Armin Odermatt liess es sich nicht nehmen, die neuen Lehrpersonen persönlich willkommen zu heissen und ihnen für ihre wichtige Arbeit an den Nidwaldner Schulen alles Gute zu wünschen.

Während die Lehrpersonen am Schulort mit ihren Schulleitungen, mit ihren Mentorinnen und Mentoren sowie mit ihrem Team bereits erste Eindrücke sammeln konnten, wurden im Rahmen der kantonalen Einführungsveranstaltung vor allem die Angebote und Dienste des Amtes für Volksschulen und Sport sowie der kantonalen Fach- und Beratungsstellen vorgestellt. Amtsleiter Patrick Meier gab zusätzlich einen Überblick über laufende Projekte und gesetzliche Vorgaben.

Miteinander in den Austausch kommen

Ganz besonders stand der Anlass auch im Zeichen des gegenseitigen Kennenlernens und des Austauschs. Denn darin liegt, wie Bildungsdirektor Armin Odermatt betonte, ein wesentlicher Schlüssel zum gemeinsamen Umsetzen des Bildungsauftrages: «Wer einander kennt und weiss, wer bei welchem Anliegen unterstützen kann, findet leichter die passende Lösung.»

Nach dem gemeinsamen ersten Teil sah das Programm vor, dass sich die Lehrpersonen in kleineren Gruppen thematischen Schwerpunkten widmen. Diese Ateliers wurden von Mitarbeitenden des Amtes für Volksschulen und Sport geleitet. Damit sich alle über sämtliche Themen nachhaltig informieren können, werden den Teilnehmenden diese Inhalte im Nachgang zur Verfügung gestellt.

Erkenntnisse, Ideen und weitere Fragen gab es genug, um sich beim abschliessenden Apéro vor der Aula des Berufsweiterbildungszentrums Stans auszutauschen. Dabei waren sich in zwei Punkten alle einig: In der Vorfreude auf jenes, was das Schuljahr bringen würde, und in der Überzeugung, dass an diesem frühen Abend einige weitere Puzzleteile ihren Platz fanden und das Gesamtbild geschärft werden konnte.

RÜCKFRAGEN

Remo Schnellmann, Leiter Fachstelle Lehrerweiterbildung Nidwalden, Telefon +41 41 618 73 62, erreichbar am Freitag, 4. September, von 10.30 bis 12.00 Uhr.

Stans, 4. September 2026